

LOTSEN BRANDENBURG

NETZWERK



Sie selbst oder eine*r Ihrer Angehörigen leiden an einer Suchterkrankung und suchen Unterstützung?
Sie haben die Möglichkeit, sich bei der Suche nach passenden Hilfsangeboten durch eine*n Lots*in unterstützen zu lassen.

Wer sind Lots*innen?

Das sind Menschen, die

- eigene Erfahrungen mit der Suchterkrankung und ihrer Bewältigung haben,
- seit mindestens zwei Jahren abstinent leben,
- an einer Qualifizierung durch die BLS teilgenommen haben,
- regelmäßig zu Themen aus der Sucht(Selbst-)hilfe geschult werden.

Der erste Kontakt...

... mit einem/einer Lots*in kann bereits in der Klinik (oder einer anderen Einrichtung) stattfinden. Gemeinsam besprechen Sie, um welche Themen es bei der Unterstützung gehen könnte. Anschließend entscheiden Sie, ob Sie eine Begleitung im Rahmen des Lotsennetzwerks in Anspruch nehmen möchten oder nicht. Wenn ja, wird es weitere Kontakte mit dem/der Lots*in (persönlich oder telefonisch) geben.



Die Gespräche zwischen Ihnen und dem/der Lots*in sind selbstverständlich vertraulich.

Haben Sie Interesse, das Angebot kennenzulernen?

Dann sprechen Sie Ihre Kontaktperson
(Suchtberater*in, Sozialdienst, Arzt/Ärztin...)
darauf an. Diese nimmt dann Kontakt zu uns auf.

Gerne können Sie sich auch direkt an uns wenden:



Brandenburgische Landesstelle
für Suchtfragen e.V.
Behlertstraße 3A, Haus H1
14467 Potsdam

Besucheradresse:

Zimmerstraße 7
14471 Potsdam

TELEFON: (0331) 581 380 26
E-MAIL: lotsennetzwerk@blsev.de
WEB: www.blsev.de

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DURCH:

